



**BILLA AG**

Industriezentrum NÖ Süd Straße 3 Objekt 16  
A-2355 Wiener Neudorf

VERKEHRSTECHNISCHES  
GUTACHTEN

ERWEITERUNG BILLA-MARKT  
MATTSEE

Anbindung an L101 Mattseer Straße  
ca. km 15,75 - 15,90

Erstellt durch:



ALLGEMEINE INGENIEURPROJEKTIERUNGEN GMBH

Kulturtechnik Verkehrsplanung Vermessung  
Beratung Planung Ausführungsüberwachung

A-5071 WALS-SIEZENHEIM DR.HANS-LECHNER-STRASSE 15  
TEL.: 0662/854311 FAX: Dw 110, E-MAIL: office@aip-salzburg.at

Wals Siezenheim, im September 2014

# VERKEHRSTECHNISCHES GUTACHTEN BILLA-MARKT MATTSEE

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeines .....</b>	<b>3</b>
	1.1 Aufgabenstellung .....	3
	1.2 Verwendete Unterlagen.....	4
<b>2</b>	<b>Übersichtskarte .....</b>	<b>4</b>
<b>3</b>	<b>Anbindung an das übergeordnete Strassennetz.....</b>	<b>4</b>
<b>4</b>	<b>Verkehrsaufkommen Bestand.....</b>	<b>5</b>
	4.1 Passauerstraße.....	5
	4.2 L101 Mattseer Landesstraße .....	5
<b>5</b>	<b>Zusätzlich Induziertes Verkehrsaufkommen aufgrund Erweiterung BILLA-Markt Mattsee .....</b>	<b>6</b>
	5.1 Ermittlung des zugehörigen Verkehrsaufkommens infolge Erweiterung der Verkaufsflächen.....	6
	5.2 Erhöhung der Jährlich durchschnittlich täglichen Verkehrsstärke im übergeordneten Landesstraßennetz (L101 Mattseer Landesstraße).....	7
<b>6</b>	<b>Innere Erschliessung .....</b>	<b>8</b>
	6.1 Nachweis der Stellplatzanzahl .....	8
	6.1.1 Erforderliche Stellplatzanzahl gem. Salzburger Bautechnikgesetz .....	8
	6.1.2 Erforderliche Stellplatzanzahl gem. RVS 02.01.13.....	8
	6.1.3 Erforderliche Stellplatzanzahl gem. RVS 03.07.11.....	8
<b>7</b>	<b>Zusammenfassung.....</b>	<b>9</b>

# VERKEHRSTECHNISCHES GUTACHTEN BILLA-MARKT MATTSEE

## 1 ALLGEMEINES

Die projektierte und bereits bestehende BILLA –Filiale (Filial Nr. 5314) befindet sich in der Marktgemeinde Mattsee, KG 56529 Mattsee auf dem Grundstück GP 330/1, Passauerstraße 32.

Der BILLA Lebensmittelmarkt verfügt über eine Verkaufsfläche von 490 m<sup>2</sup>. Im Süden des Gebäudes soll der Verkaufsraum um 83 m<sup>2</sup> vergrößert werden. Damit umfasst die aktuelle Planung 573 m<sup>2</sup> Verkaufsraum.

Derzeit bestehen südlich des Gebäudes 49 Stellplätze, durch die Erweiterung und den Zubau an der BILLA-Filiale sind zukünftig 47 Parkplätze.

### 1.1 Aufgabenstellung

Seitens des Ingenieurbüro AIP soll für das gegenständliche Vorhaben ein Verkehrstechnisches Gutachten des Verkehrsknotens / Anbindung BILLA-Markt Mattsee erstellt werden.

Nachstehende Punkte werden behandelt:

- Beschreibung des bestehenden Verkehrsaufkommens im anschließenden übergeordneten Straßennetz
- Abschätzung des zukünftigen Verkehrsaufkommens aufgrund der geplanten Markterweiterung
- Nachweis der erforderlichen Stellplätze für den ruhenden Verkehr

## 1.2 Verwendete Unterlagen

Nachstehende Grundlagen bzw. Unterlagen wurden zur Erstellung des gegenständlichen Gutachtens verwendet:

- RVS 02.01.13 „Verkehrserzeugung von Einkaufszentren und multifunktionalen Zentren“ (Ausgabe November 2010)
- Daten der ECE Zählung 2010 des Landes Salzburg  
Zählstelle L101.5018 – L101 km 18,2+100m – Mattsee Nord

## 2 ÜBERSICHTSKARTE



## 3 ANBINDUNG AN DAS ÜBERGEORDNETE STRASSENNETZ

Das Planungsgebiet befindet sich in der Marktgemeinde Mattsee, Katastralgemeinde Mattsee (KG 56529) nordwestlich des Ortszentrums Mattsee.

Die mittelbare Verkehrsanbindung an das übergeordnete Straßennetz erfolgt über die Passauerstraße (Gemeindestraße), welche zwischen ca. Km 15,75 und Km 15,90 in die L101 Mattseer Straße mündet. Die Anbindung an die Passauerstraße erfolgt über einen sehr gut ausgebauten Verkehrsknoten der sowohl einen Links- als eine Rechtsabbiegestreifen aufweist.

## 4 VERKEHRSAUFKOMMEN BESTAND

### 4.1 Passauerstraße

In Hinblick auf die Auswirkungen des durch die Erweiterung zusätzlich entstehenden Verkehrs kann auf Grund nicht vorhandener Verkehrsdaten für die Passauerstraße keine Aussage getroffen werden.

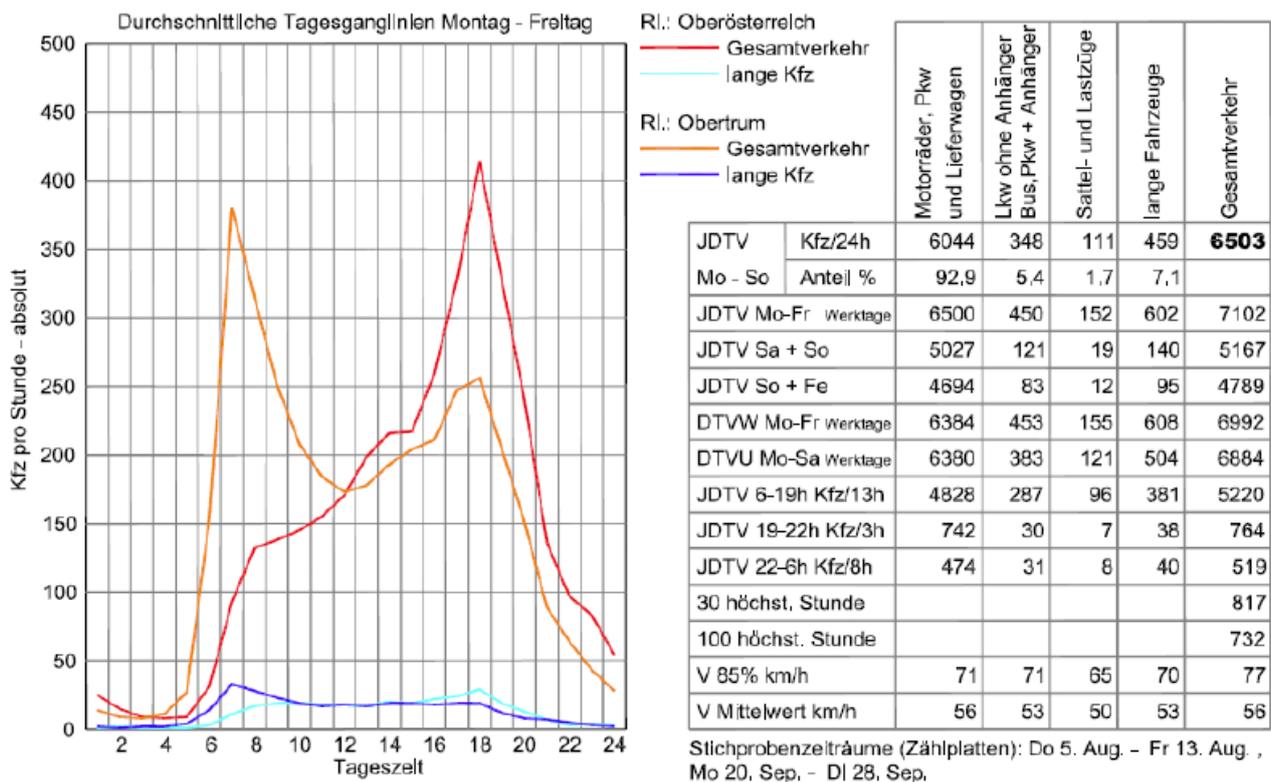
### 4.2 L101 Mattseer Landesstraße

Die bestehenden Verkehrsstärken im Bereich der L101 Mattseer Landesstraße werden anhand der Zählraten des Landes Salzburg ECE Zählung 2010 beschrieben.

Hiezu wurden seitens des Landes Salzburg die ausgewerteten Zählraten der ECE-Zählstelle L101.5018 im Bereich des Straßenkilometers 18,2+100m zur Verfügung gestellt.

#### L 101 Mattseer Landesstraße

#### Zählstelle L101.5018 - L 101 - km 18,2+100m - Mattsee - Nord



Wie aus der o.a. Tabelle ersichtlich ist im betroffenen Straßenabschnitt der L101 Mattseer Landesstraße eine Verkehrsbelastung werktags im Gesamtquerschnitt von 7.102 KFZ/24h (Jährlich Durchschnittlich täglicher Verkehr JDTV) vorherrschend. Unter der Annahme einer Jährlichen Verkehrszunahme von ca. 0,50% ergibt sich eine aktuelle Verkehrsbelastung im Jahr 2014 von **ca. 7.245 KFZ/24h**.

Der zugehörige Schwerverkehrsanteil bewegt sich im Bereich von ca. 17%.

Gemäß der Tagesganglinie ist als maßgebliche Spitzenstunde jene von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr anzugeben, wobei die maßgebliche Verkehrsbelastung im Gesamtquerschnitt ca. 685 KFZ/h beträgt. Bei Hochrechnung und einer jährlichen Verkehrszunahme von ca. 0,50% ergibt sich ein Wert im Jahr 2014 von ca. **699 KFZ/h**. Die zugehörig richtungsbezogenen Verkehrsstärken teilen sich annähernd mit 60% Fahrtrichtung Landesgrenze (ca. 419 KFZ/h) und 40% Fahrtrichtung Obertrum (ca. 280 KFZ/h) auf.

## 5 ZUSÄTZLICH INDUZIERTES VERKEHRSaufKOMMEN AUFGRUND ERWEITERUNG BILLA-MARKT MATTSEE

### 5.1 Ermittlung des zugehörigen Verkehrsaufkommens infolge Erweiterung der Verkaufsflächen

Zur Ermittlung des diesbezüglichen Verkehrsaufkommens wird die RVS 02.01.13 „Verkehrserzeugung von Einkaufszentren und multifunktionalen Zentren“ (Ausgabe November 2010) herangezogen.

- Brutto Geschossfläche < 20.000 m<sup>2</sup> = EKZ / MFZ klein
- Lage: peripher (am Siedlungsrand),  
ÖV Erschließung gut (Intervalle 7,5 - 30 Minuten)
- Angesetzte zus. Verkaufsfläche 83 m<sup>2</sup>
- Äußere Teilverkehrserzeugungsrate Wo gem. Pkt. 5.1.1  
für Branche Baumarkt: 2,378 Wege / Tag und Fläche  
Wo= 2,378 x 83 = 197 Wege / Tag
- MIV-Anteil gem. Tab.1 amiv = 0,70
- Besetzungsgrad PKW gem Pkt. 5.3 b = 1,40 Personen / KFZ  
(Montag-Freitag)
- Äußere KFZ-Gesamtverkehrserzeugung  
gem. Pkt. 5.4 = Qo= (Wo x amiv) / b  
= (197 x 0,70) / 1,40 = 99 KFZ/Tag
- Maßgeblicher Tageswert gem. Pkt. 5.5.1 1,00 (Donnerstag)  
= 99 x 1,00 = **99 KFZ/24h**

Unter der Prämisse, dass sich die Verkehrsbewegungen in einem Verhältnis von 50% (Richtung L101) und 50% (Richtung Ortszentrum) aufteilt, erfolgt ein zusätzliches Verkehrsaufkommen durch die Erweiterung der BILLA-Filiale Mattsee von/in Richtung (L101) mit ca. 50 KFZ/24h und ca. 50KFZ/24h von/in Richtung L109.

## 5.2 Erhöhung der Jährlich durchschnittlich täglichen Verkehrsstärke im übergeordneten Landesstraßennetz (L101 Mattseer Landesstraße)

Für die Erhöhung des jährlich durchschnittlich täglichen Verkehrs (JDTV) im übergeordneten Straßennetz, der L101 Mattseer Landesstraße, wird davon ausgegangen, dass sich die zusätzlich ermittelten Verkehrsstärken mit ca. 50% in Richtung Nord (Von und Nach Landesgrenze) sowie mit ca. 50% in Richtung Westen (Von und Nach Obertrum) aufteilen.

Zukünftig Jährlich durchschnittlich täglicher Verkehr aufgrund Erweiterung BILLA-Markt Mattsee				
Bereich	JDTV Bestand 2014 [KFZ / 24h]	Erhöhung JDTV Erw. BILLA-Markt [KFZ / 24h]	Zukünftiger JDTV [KFZ / 24h]	Erhöhung [%]
<b>L101 Mattseer Landesstraße</b> Östlich Anbindung Lagerhaus	7.245	50% von 99 = 50	7.295	0,69 %
<b>L101 Mattseer Landesstraße</b> Westlich Anbindung Lagerhaus	7.245	50% von 99 = 50	7.295	0,69 %

Wie aus der vorangegangenen Auflistung ersichtlich, ist die prozentuelle Erhöhung des JDTV aufgrund der geplanten Erweiterung des BILLA-Marktes Mattsee im Bereich der L101 Mattsee Landesstraße mit ca. 0,69 % als vernachlässigbar einzustufen. Hinsichtlich einer anzunehmenden statistischen Schwankungsbreite sind die ermittelten Erhöhungen wahrscheinlich schon in dieser inkludiert.

## 6 INNERE ERSCHLIESSUNG

### 6.1 Nachweis der Stellplatzanzahl

Für den ruhenden Verkehr werden, wie bereits erwähnt, insgesamt 47 oberirdische Parkplätze zur Verfügung gestellt.

Bezüglich der erforderlichen Stellplatzanzahl werden nachfolgend 3 Berechnungen angeführt:

#### 6.1.1 Erforderliche Stellplatzanzahl gem. Salzburger Bautechnikgesetz

Gemäß Salzburger Bautechnikgesetz BauTG §39b / Zahl 2.) g.) ist je 30m<sup>2</sup> begonnene Verkaufsfläche 1 Stellplatz zur Verfügung zu stellen. Dies würde für den gegenständlichen Fall eine erforderliche Stellplatzanzahl von

573m<sup>2</sup> Verkaufsfläche / 30m<sup>2</sup> = **20 Stellplätze** bedeuten.

Die zur Verfügung gestellten Stellplätze im Ausmaß von 47 PKW-Abstellplätzen sind somit gemäß Salzburger Bautechnikgesetz mehr als ausreichend.

#### 6.1.2 Erforderliche Stellplatzanzahl gem. RVS 02.01.13

Bezüglich der erforderlichen Stellplatzanzahl wird der Nachweis gemäß RVS 02.01.13 „Verkehrserzeugung von Einkaufszentren und multifunktionalen Zentren“ geführt.

In dieser erfolgt eine Abschätzung der erforderlichen Stellplätze über den einfahrenden Verkehr in der maßgeblichen Stunde (MSV) sowie über die zu erwartende Aufenthaltsdauer. Als Maßgeblicher Tageswert wird der Samstag angenommen.

Gesamtverkehrserzeugung Samstag = 823 KFZ/24h

MSV einfahrend Samstag = 15%  $823 \times 0,15 / 2$  = 62 KFZ/h

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer D gem. RVS 02.01.13 Tab. 5 = 38 Minuten

$$P = \frac{MSV \times D}{60}$$

Die erforderliche Stellplatzanzahl errechnet sich demnach mit 62 notwendigen Stellplätzen.

#### 6.1.3 Erforderliche Stellplatzanzahl gem. RVS 03.07.11

Gemäß RVS 03.07.11 „Organisation und Anzahl der Stellplätze für den Individualverkehr“ erfolgt mit einem anzunehmenden PKW-Anteil von 75% Kundenanteil und 20% Beschäftigungsanteil die Berechnung der Anzahl von Stellplätzen wie folgend:

Zk0 =  $1 / 10 \times 573 \times 75 / 100 = 42,98$  (~ 43) PKW-Stellplätze für Kunden

Zp0 =  $1 / 40 \times 573 \times 20 / 100 = 2,87$  (~ 3) PKW-Stellplätze für Beschäftigte

Z1 = 43 + 3 = 46 PKW-Stellplätze

Die zur Verfügung gestellten Stellplätze im Ausmaß von 47 Stück sind somit gemäß RVS 03.07.11 ausreichend.

## 7 ZUSAMMENFASSUNG

Der BILLA AG beabsichtigt im Gemeindegebiet von Mattsee die bestehende BILLA-Marktfiliale zu erweitern.

Die Erweiterung sollte in einem Ausmaß von 83m<sup>2</sup> zusätzlicher Verkaufsfläche erfolgen. Dies würde eine künftige Verkaufsfläche von 573m<sup>2</sup> bedeuten (Bestand: 490m<sup>2</sup>).

Im Zuge des gegenständlichen Verkehrsgutachtens wird nun die Verkehrssituation (Passauer Straße) sowie die Auswirkungen auf das übergeordnete Straßennetz (L101 Mattseer Landesstraße) beschrieben.

Die mittelbare Verkehrsanbindung an das übergeordnete Straßennetz erfolgt über die Passauerstraße, welche zwischen ca. Km 15,75 und Km 15,90 in die L101 Mattseer Straße mündet. Die Anbindung an die Passauerstraße erfolgt über einen sehr gut ausgebauten Verkehrsknoten der sowohl einen Links- als eine Rechtsabbiegestreifen aufweist.

Das bestehende Verkehrsaufkommen im Bereich der L101 wird anhand der Zählraten des Landes Salzburg ECE Zählung 2010 beschrieben. Unter der Annahme einer Jährlichen Verkehrszunahme von ca. 0,50% ergibt sich eine aktuelle Verkehrsbelastung im Jahr 2014 von ca. 7.245 KFZ/24h im Gesamtquerschnitt. Der zugehörige Schwerverkehrsanteil bewegt sich im Bereich von ca. 17%. Die zugehörig richtungsbezogenen Verkehrsstärken teilen sich annähernd zu jeweils 50% (Richtung Landesgrenze) und 50% (Richtung Obertrum) auf.

Als Spitzenstunde wird jene zwischen 17:00 Uhr und 18:00 Uhr angegeben wobei der maßgeblich stündliche Verkehr (MSV) ca. 699 KFZ/h im Gesamtquerschnitt beträgt.

Das zusätzlich induzierte Verkehrsaufkommen infolge der Erweiterung des BILLA-Marktes Mattsee wurde gem. RVS 02.01.13 „Verkehrserzeugung von Einkaufszentren und multifunktionalen Zentren“ ermittelt, die zugehörige Verkehrserzeugung wurde mit ca. 99 KFZ /24h im Gesamtquerschnitt errechnet. Dies würde eine Verkehrszunahme im Bereich der L101 Richtung Landesgrenze von ca. 0,69% und in Richtung Obertrum ebenfalls ca. 0,69% bedeuten. Hinsichtlich einer anzunehmenden statistischen Schwankungsbreite sind die ermittelten Erhöhungen wahrscheinlich schon in dieser inkludiert.

Die zur Verfügung gestellten PKW-Stellplätze im Ausmaß von 47 Stück sind somit gemäß RVS 03.07.11 und dem Salzburger Bautechnikgesetz ausreichend.

**Aus verkehrstechnischer Sicht kann davon ausgegangen werden, dass durch das geplante Projekt die Verkehrsabwicklung im übergeordneten Landesstraßennetz der L101 Mattseer Landesstraße auch in Zukunft ohne Probleme gewährleistet wird. Eine konfliktfreie und flüssige Verkehrsabwicklung ist in jedem Fall gegeben.**

Erstellt: AIP Allgemeine Ingenieurprojektierungen GmbH  
Dr.-Hans-Lechner-Straße 15  
A-5071 Wals – Siezenheim

Bearbeiter: Fingerlos Georg

Datum: 11.09.2014